



Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 08. November 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-08-0082

Kostenlose Nutzung der städtischen Bibliotheken
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 15.8.2012 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass BezieherInnen von Leistungen nach SGB II, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz sowie Personen mit Niedrigeinkommen, wie in den Kommunen Berlin, Fürstenwalde, Soest, Bad Oldesloe, Ulm u.a., von jeglichen Nutzungskosten, die im Zusammenhang mit der Nutzung der städtischen Bibliotheken stehen, befreit werden. Dies beinhaltet auch die Leihgebühr für CDs und DVDs und Vormerkungen. Leistungsberechtigten wird ein Freikontingent von 25 Euro pro Jahr für Fotokopien und Ausdrücke eingeräumt.

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

ob durch effizienteres Verwaltungshandeln - Einsatz von Emails anstelle von Postbenachrichtigungen an die jeweiligen Nutzer - die Gebührenordnung geändert werden kann, um damit die Kosten für alle Nutzer zu ermäßigen.

(Überweisungsbeschluss des Ausschuss für Soziales und Gesundheit Nr. 0140 vom 22.08.2012)

Beschluss Nr. 0130

Der Antrag ist durch den Bericht des Magistrats und die Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2012

Nehrbaß
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2012

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2012

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister